

ESTROLITH® - Restoform

Farbe: Grau - meliert

Kurzbeschreibung

Restoform beschleunigender, festigkeitssteigernder Zusatz für formstabile, hochwertige und optimierte Zement- und Heizestriche mit **spannungs-** und **verformungsarmer** Erhärtung sowie **früher** Nutzung und Belegreife ebenso wie zur Dickenreduzierung der Estrichkonstruktion.

Anwendung

Restoform wird zum Erreichen nahezu verformungs- und rissfreier Estriche, zur Festigkeitssteigerung, als beschleunigender Zusatz für Estriche und Heizestriche auf Dämm- oder Trennschicht, mit direkter Nutzung sowie zur Aufnahme von Beschichtungen, textilen, elastischen und harten Belägen und zum frühzeitigen Funktionsheizen und schnellen Nutzung ebenso wie zur Estrichdickenreduzierung in der Renovierung im Wohnungs-, Verwaltungs- und Geschäftshausbau, im Gewerbe- und Industriebau eingesetzt.

Wirkungsweise

Herkömmliche Zementestriche unterliegen in der Regel einer hohen Schwindung, so dass es oftmals zur Rissbildung durch Schwindspannung und Verformungen (Aufschüsselungen) kommt.

Restoform Zusatz ermöglicht die Herstellung eines optimierten, verformungs- und spannungsarmen Estrichs, so dass die Verformung und Bildung von Schwindrissen sehr gering ist oder gar nicht stattfindet.

Restoform Zusatz wirkt verflüssigend und stabilisierend, dadurch wird die Menge des Zugabewassers auf einen W/Z Wert von $\sim 0,45 - 0,50$ gesenkt.

Der Estrich mit **Restoform** Zusatz kann in weicher Konsistenz eingebaut werden, die Verarbeitung wird wesentlich verbessert und durch die stabilisierenden und Wasser-rückhaltenden Eigenschaften wird das sog. „Bluten“ verhindert.

Die leichte Verarbeitung und Verdichtung ermöglichen ein homogenes Gefüge und bei Fußbodenheizung eine gute Rohrummantelung.

Durch beschleunigende Komponenten ist der mit **Restoform** Zusatz hergestellte Estrich schneller ausgehärtet und seine Belegreife erreicht.

Je nach Einsatzbereich und Rezeptur kann eine Freigabe der Fläche bereits nach 36 - 72 Stunden für den Baustellenverkehr und für Beschichtungsarbeiten erfolgen.

Die stabilisierenden Komponenten ermöglichen eine verformungs- und spannungsarme Aushärtung, so dass Risse vermieden werden können.

Die wesentlichen Festigkeitssteigerungen durch den Zusatz von **Restoform** ermöglichen eine Dickenreduzierung.

Verarbeitung

Zusammensetzung, Herstellung, Verarbeitung des Estrichs haben nach den einschlägigen Normen, Vorschriften und Handwerksregeln, besonders DIN EN 13813, DIN 18 353, DIN 18 560, DIN EN 1264-4 sowie die Fachinformation 'Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen', Zentralverband Sanitär Heizung Klima, St. Augustin und die vom ZDB im Zusammenhang mit beheizten Fußbodenkonstruktionen herausgegebenen Merkblätter **und** unseren **Produktanweisungen** – Arbeitsvorschriften zu erfolgen.

Gesteinskörnungen zur Herstellung des Estrichs mit **Restoform** müssen der DIN 4226 T 1 oder 2 entsprechen. Die Sieblinie der Gesteinskörnung 0-8 mm soll im Bereich (3) A/B_{F3} nach DIN 1045 liegen.

Zum Anmischen des Mörtels wird eine gebräuchliche Misch- und Fördermaschine verwendet.

Dosierung / Richtrezeptur

Restoform ist bei Herstellung des Frischmörtels in einem Anteil von 8 – 10 Gew.-% (bezogen auf das Zementgewicht zuzugeben).

Restoform ist der Mischung unmittelbar nach bzw. mit dem Zement zuzugeben. Zur Herstellung eines nahezu verformungsfreien, schwindarmen, schnell belegbaren Heizestrichs, z. B. im Altbau, kann Rezeptur I eingebracht werden.

Rezeptur I:

Beispiel: CT – C 30 – F 5

Gesteinskörnung:	0/8 A/B
Wasser/Zementwert:	~ 0,45 – 0,50
Belegreife/Funktionsheizen:	~ 5 Tage nach Einbau*
bei Einsatz von	~ 300 kg Zement CEM I 32,5 R/m ³ 25 – 30 kg Restoform /m ³ (8–10 % bezogen auf das ZG)

*Das Funktionsheizen kann 3 Tage nach Einbau nach Protokoll ESTROLITH – **Restoform II** durchgeführt werden.

Das entspricht für 1 m² Estrichfläche etwa 250 – 300 g **Restoform** pro cm Estrichdicke.

Weitere Rezepturen, in Abhängigkeit mit dem gewünschten Ergebnis bzw. Nutzung, z. B. frühe Beschichtung, Nutzungsfreigabe 48 – 72 Stunden können abgefragt werden.

Besonders zu beachten

- Dem Estrich dürfen keine anderen Zusatzmittel beigemischt werden.
Nicht mit anderen Bindemitteln mischen.
- Die Voraussetzungen am Bau sind trockene, geschlossene, zugluftfreie Räume.
Die Temperaturen von Raum, Untergrund und Ausgangsstoffen dürfen < 5 °C unter- bzw. > 25 °C nicht überschreiten.
- Optimale Bedingungen zur Erhärtung und Austrocknung werden bei Temperaturen von 20° C und rel. Luftfeuchte ≤ 65 % erreicht.
Der Taupunkt ist zu berücksichtigen.
- ESTROLITH - CM-Messanleitung zur Ermittlung der Belegreife
- „Bauklimatische Voraussetzungen zur Trocknung von Estrichen“ - BEB
- Protokoll zum Funktionsheizen

Achtung

Die Verarbeitungs- und Glättfristen sind gegenüber herkömmlichen Zementestrichen etwas verkürzt. Deshalb Mörtel innerhalb ca. 30 – 45 Minuten (in Abhängigkeit von den Material- und raumklimatischen Bedingungen) einbauen. Verdichten, Abziehen, Abreiben und Glätten in handwerksüblicher Technik. Zum Erreichen höherer Oberflächenfestigkeit ist maschinelles Glätten vorteilhaft.

Produktionskontrolle

Restoform unterliegt der Eigenüberwachung in Anlehnung an EN 13 813. Diese Eigenüberwachung schließt auch eine laufende Kontrolle der Produktion und Einsatzstoffe ein.

Lagerfähigkeit

10 Monate, trocken, im verschlossenen Originalpapiersack.

Lieferform: 25 kg-Säcke

Lieferung

Die Lieferung der hier beschriebenen Ware erfolgt ausschließlich gemäß unseren jeweils gültigen Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen.

Alle Angaben dieser Produktinformation beruhen auf umfangreicher Praxiserfahrung.

Angesichts der unterschiedlichen Voraussetzungen und Arbeitsbedingungen am Bau wird jedoch empfohlen, die Anwendbarkeit und Zweckmäßigkeit dieser Angaben und der jeweils vorgesehenen Maßnahmen ggf. durch Vorversuche zu überprüfen.

Diese werden weder durch den Text dieser Produktinformation noch durch Empfehlungen unserer Fachberater verändert. Wir betreiben ständig Forschung und Entwicklung und behalten uns daher vor, jederzeit Produktänderungen infolge technischen Fortschritts vorzunehmen.

Mit dieser PRODUKTINFORMATION werden alle früher herausgegebenen Auflagen ungültig.

Hinweis

Bei allen Arbeiten mit Zement wird empfohlen, die Hände vor Arbeitsbeginn mit fettfreier Hautcreme einzureiben. Nach Arbeitsende ist fetthaltige Hautschutzcreme zu verwenden. Bei direktem Bindemittelkontakt sollten Schutzhandschuhe getragen werden.

Diese Produktinformation darf nicht geändert und nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Firma *ESTROLITH*[®] veröffentlicht werden; dies bezieht sich auch auf eine auszugsweise Veröffentlichung.

Estrolith GmbH & Co.
Hirschmann-Ring 1
D-71726 Benningen

Fon: +49 7144 843440
Fax: +49 7144 15704
www: www.estrolith.de

Sitz der Firma: D-71726 Benningen
Registergericht: Stuttgart HRA 310537
Geschäftsführer: Heike Oberst, Henrik Oberst
Ust-ID-Nr.: DE 14080473